

Ressort: Lokales

## Studie: Berlin wird attraktiver für Start-up-Investoren

Berlin, 14.10.2017, 13:25 Uhr

**GDN** - Berlin hat im ersten Halbjahr deutlich an Attraktivität bei Start-up-Investoren gewonnen: In Jungunternehmen aus der deutschen Hauptstadt floss Wagniskapital in Höhe von knapp 1,5 Milliarden Euro, berichtet die "Welt am Sonntag" unter Berufung auf eine bislang unveröffentlichte Auswertung der Unternehmensberatung EY. Durch die Steigerung um 177 Prozent gegenüber dem ersten Halbjahr 2016 überholte Berlin auf der Rangliste der beliebtesten Start-up-Städte in Europa Paris und verbesserte sich auf Platz zwei hinter London. Europaweit erreichte die Summe des zur Verfügung gestellten Wagniskapitals mit 7,6 Milliarden Euro einen neuen Rekordwert.

Die bisherige Rekordsumme aus dem ersten Halbjahr 2015 wurde um rund zehn Prozent übertroffen. Pariser Unternehmen sammelten in den ersten sechs Monaten des Jahres nur 0,9 Milliarden Euro ein, berichtet die Zeitung weiter. Für Berlin komme durch den deutlichen Anstieg sogar der langjährige Spitzenreiter London in Reichweite. Die Start-ups dort lockten im ersten Halbjahr mit 1,7 Milliarden Euro nur wenig mehr Geld an. Auf den Rängen hinter London, Berlin und Paris folgen laut "Welt am Sonntag" Stockholm, München, Hamburg und Amsterdam.

### Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-96053/studie-berlin-wird-attraktiver-fuer-start-up-investoren.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619